

Übung 17 Vektorprodukt Rechengesetze, Komponentendarstellung, Angewandte Aufgaben

Lernziele

- wissen, wie das Vektorprodukt definiert ist.
- das Vektorprodukt zur Lösung von konkreten Problemstellungen anwenden können.
- selbstständig einen neuen Sachverhalt bearbeiten können.

Vorbemerkung

Lösen Sie die Aufgaben 1 bis 5 **komponentenfrei**, d.h. ohne Hilfe der Formel

$$a \times b = \begin{pmatrix} a_2 b_3 - a_3 b_2 \\ a_3 b_1 - a_1 b_3 \\ a_1 b_2 - a_2 b_1 \end{pmatrix}$$

Aufgaben

- Der Betrag $|a \times b|$ des Vektorproduktes $a \times b$ ist definiert als Flächeninhalt des von a und b aufgespannten Parallelogrammes (vgl. Definition des Vektorproduktes im Unterricht).
Zeigen Sie, dass aus dieser Definition folgt:
 $|a \times b| = |a| \cdot |b| \cdot \sin(\alpha)$ (α = Zwischenwinkel zwischen a und b)
- Überlegen Sie sich,
 - dass das Vektorprodukt zweier Vektoren der Nullvektor ist, wenn mindestens einer der beiden Vektoren der Nullvektor ist.
 - unter welchen Bedingungen das Vektorprodukt zweier Vektoren auch dann der Nullvektor ist, wenn keiner der beiden Vektoren der Nullvektor ist.
- Das **Kommutativgesetz** gilt nicht:
 $a \times b \neq b \times a$
Zeigen Sie jedoch, dass gilt:
 $a \times b = - (b \times a)$
- Das **Assoziativgesetz** gilt nicht:
 $(a \times b) \times c \neq a \times (b \times c)$
Zeigen Sie dies an einem konkreten Beispiel. Zeichnen Sie also drei geeignete Vektoren a , b und c , anhand welcher Sie aufzeigen können, dass das Assoziativgesetz nicht gilt.
- e_1, e_2, e_3 sind die Einheitsvektoren in Richtung der positiven Achsen in einem drei-dimensionalen kartesischen Koordinatensystem.
Bestimmen Sie die nachstehenden Vektorprodukte.
Verwenden Sie dazu lediglich die Definition des Vektorproduktes (siehe Unterricht).
 - $e_1 \times e_1$
 - $e_1 \times e_2$
 - $e_1 \times e_3$
 - $e_2 \times e_1$
 - $e_2 \times e_2$
 - $e_2 \times e_3$
 - $e_3 \times e_1$
 - $e_3 \times e_2$
 - $e_3 \times e_3$
- In einem drei-dimensionalen kartesischen Koordinatensystem können die beiden Vektoren a und b durch ihre drei **Komponenten** dargestellt bzw. als Summe von Vielfachen der drei Einheitsvektoren e_1, e_2, e_3 geschrieben werden:

$$a = \begin{pmatrix} a_1 \\ a_2 \\ a_3 \end{pmatrix} = a_1 e_1 + a_2 e_2 + a_3 e_3 \qquad b = \begin{pmatrix} b_1 \\ b_2 \\ b_3 \end{pmatrix} = b_1 e_1 + b_2 e_2 + b_3 e_3$$

Bestimmen Sie die Komponentendarstellung des Vektors $a \times b$, d.h.

$$a \times b = \begin{pmatrix} \dots \\ \dots \\ \dots \end{pmatrix} = \dots \cdot e_1 + \dots \cdot e_2 + \dots \cdot e_3$$

Die Aufgabe besteht also darin, die folgende Formel herzuleiten (Papula, Formel (II-95), Seite 89):

$$a \times b = \begin{pmatrix} a_2 b_3 - a_3 b_2 \\ a_3 b_1 - a_1 b_3 \\ a_1 b_2 - a_2 b_1 \end{pmatrix}$$

Vorgehen:

- Schreiben Sie a und b als Summe von Vielfachen der Einheitsvektoren e_1, e_2, e_3 :

$$a \times b = (a_1 e_1 + a_2 e_2 + a_3 e_3) \times (b_1 e_1 + b_2 e_2 + b_3 e_3)$$

- Formen Sie die rechte Seite unter Berücksichtigung der Rechenregeln um, bis die Gleichung die folgende Form hat:

$$a \times b = \dots (e_1 \times e_1) + \dots (e_1 \times e_2) + \dots + \dots (e_3 \times e_3)$$

- Benützen Sie die Ergebnisse der Aufgabe 5. Die Gleichung erhält dann die Form

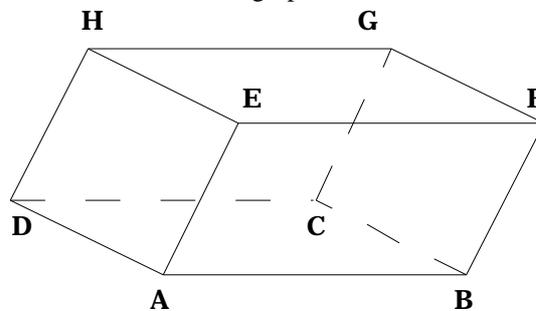
$$a \times b = \dots e_1 + \dots e_2 + \dots e_3$$

Daraus können Sie die Komponenten von $a \times b$ direkt ablesen.

7. Papula Aufgaben

- | | | | | | |
|----|--------|----|--------|------|--------|
| a) | 131/23 | b) | 131/24 | c) | 131/25 |
| d) | 132/26 | e) | 132/27 | f) * | 132/29 |

8. Der Spat ABCDEFGH wird aufgespannt durch die drei Vektoren $u = AB$, $v = AD$ und $w = AE$:



$u =$	$\begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}$	$v =$	$\begin{pmatrix} -1 \\ 3 \\ 4 \end{pmatrix}$	$w =$	$\begin{pmatrix} 11 \\ -10 \\ -36 \end{pmatrix}$
-------	---	-------	--	-------	--

Durch die Eckpunkte B, D und G wird eine Ebene gelegt.

Bestimmen Sie den Flächeninhalt des Dreiecks, das vom Spat aus dieser Ebene geschnitten wird

9. Gegeben sind die beiden Vektoren a und b :

$a =$	$\begin{pmatrix} 3 \\ 0 \\ -1 \end{pmatrix}$	$b =$	$\begin{pmatrix} 1 \\ -2 \\ 0 \end{pmatrix}$
-------	--	-------	--

Bestimmen Sie alle Einheitsvektoren, die sowohl zu a als auch zu b senkrecht stehen.

10. Gegeben sind die beiden Vektoren a und b :

$a =$	$\begin{pmatrix} 4 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix}$	$b =$	$\frac{1}{4} \begin{pmatrix} 4 \\ -8 \\ 1 \end{pmatrix}$
-------	---	-------	--

Bestimmen Sie alle Vektoren, die sowohl zu a als auch zu $a \times b$ senkrecht stehen, und deren Betrag halb so gross ist wie der Betrag von $a \times b$.

11. Eine Pyramide bestehe aus der Basis ABC und der Spitze S:

$A(2 4 -7)$	$B(3 4 -9)$	$C(-1 -5 5)$	$S(8 4 8)$
-------------	-------------	--------------	------------

Bestimmen Sie die Koordinaten des Punktes P, welcher auf der über S hinaus verlängerten Pyramidenhöhe liegt und von S den Abstand 7 hat.

Lösungen

1. ...
2. a) ...
 b) Die beiden Vektoren sind identisch oder Vielfache voneinander, d.h.: $b = k \cdot a$ ($k \in \mathbb{R}$)
3. ...
4. Beispiel einer möglichen Wahl von a, b, c :
 a beliebig
 b ist irgend ein Vielfaches von a , d.h. $b = k \cdot a$ ($k \in \mathbb{R}$ beliebig)
 c steht senkrecht zu a (und damit auch zu b), d.h. $c \perp a$ $c \perp b$
 $(a \times b) \cdot c = 0$
 $a \times (b \times c)$ ist ein Vielfaches von c , d.h. $a \times (b \times c) = \lambda \cdot c$ $\neq 0$
 $(a \times b) \cdot c = a \times (b \times c)$
5. a) 0 b) e_3 c) $-e_2$
 d) $-e_3$ e) 0 f) e_1
 g) e_2 h) $-e_1$ i) 0
6. $a \times b = (a_1 e_1 + a_2 e_2 + a_3 e_3) \times (b_1 e_1 + b_2 e_2 + b_3 e_3)$
 $= a_1 b_1 \cdot (e_1 \times e_1) + a_1 b_2 \cdot (e_1 \times e_2) + \dots + a_3 b_3 \cdot (e_3 \times e_3)$
 $= (a_2 b_3 - a_3 b_2) \cdot e_1 + (a_3 b_1 - a_1 b_3) \cdot e_2 + (a_1 b_2 - a_2 b_1) \cdot e_3$
 $a \times b = \begin{pmatrix} a_2 b_3 - a_3 b_2 \\ a_3 b_1 - a_1 b_3 \\ a_1 b_2 - a_2 b_1 \end{pmatrix}$
7. siehe *Papula*
 zu d) und e): Das Spatprodukt $[a \ b \ c]$ gehört nicht zu den Lernzielen des Unterrichts.
 Damit a, b und c in einer Ebene liegen, muss das Vektorprodukt von zwei der drei Vektoren senkrecht zum dritten Vektor stehen, also z.B. $(a \times b) \cdot c = 0$
8. $A_{BDG} = \frac{1}{2} |BD \times BG| = \frac{1}{2} \sqrt{608} = 12.3$
9. $\left. \begin{matrix} x = k \cdot (a \times b) \\ |x| = 1 \end{matrix} \right\} \quad x_1 = \frac{1}{\sqrt{41}} \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 6 \end{pmatrix}, x_2 = -x_1 = -\frac{1}{\sqrt{41}} \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 6 \end{pmatrix}$
10. $\left. \begin{matrix} x = k \cdot (a \times (a \times b)) \\ |x| = \frac{1}{2} |a \times b| \end{matrix} \right\} \quad x_1 = \frac{1}{2\sqrt{5}} \begin{pmatrix} -1 \\ 20 \\ 2 \end{pmatrix}, x_2 = -x_1 = \frac{1}{2\sqrt{5}} \begin{pmatrix} 1 \\ -20 \\ -2 \end{pmatrix}$
11. SP steht senkrecht zur Pyramidenbasis, ist daher ein Vielfaches von $AB \times AC$ und hat Betrag 7
 $SP = k \cdot (AB \times AC)$
 $|SP| = 7$ $OP = \begin{pmatrix} 14 \\ 6 \\ 11 \end{pmatrix}$ $P(14|6|11)$
 $OP = OS + SP$